

CLUB-ORGAN



1910

F.C.LÄNGGASSE
BERN



Modern Leben — Modern Denken — Modern Sparen
Modern Versichern

Erkundigen Sie sich für sämtliche Versicherungsarten bei folgenden Spezialisten:

dem Vice-Präsidenten:

Niederhäuser Walter

Länggassstrasse 48

Telefon: P. 031 23 16 67
O. 031 22 23 31

dem Kassier:

Burri Kurt

Sonnhalde 11, 3274 Thörishaus

Telefon: G. 031 25 11 46
P. 031 69 92 92

H. Schaufelberger

**Bäckerei-
Konditorei**

Neufeldstr. 34 Tel. 23 12 11

empfehlte sich bestens

Das Vertrauenshaus
für gute Fleisch- und Wurstwaren

Rud. JUNKER
METZGEREI

Telephon 23 45 56

Gewerbestrasse 18

**Restaurant
Seidenhof**

Salmenbräu
Erstklassige offene
und Flaschen-Weine
Restauration
zu jeder Tageszeit

E. Pauli

Zähringerstrasse 44, Tel. 23 41 02



Jmboden
BERN
UHREN - BIJOUTERIE
Neufeldstrasse 1 - Tel. 2 00 91

Neue Telefonnummer

23 00 91

FC. LÄNGGASSE

Redaktion: Werner Graf, Weissensteinstrasse 49 c, Bern. Tel. 45 13 80

Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei, Habsburgstrasse 19, Bern

Vorstand

Ehrenpräsident: Solberger Hermann
Zähringerstr. 59 Tel. P. 23 00 87

Präsident: Eichenberger René
Länggassestrasse 44 Tel. P. 23 30 82

Vize-Präsident: Niederhäuser Walter
Länggassestrasse 48 Tel. P. 23 16 67

Sekretär: Dudli Victor, Fellenbergstrasse 15
Tel. 23 90 19

Kassier: Burri Kurt, Oberriedstrasse 11
Thörlshaus P. 69 92 92
G. 25 11 44

Senioren-Obmann: Hermann Hofer
Wylstrasse 14

Spielkommission

Spiko-Präsident:
Mösch Werner, Untere Bernblick-
strasse 11, Wabern Tel. 63 38 45

Spiko-Sekretär: Moser Willi, Neufeldstr. 15
Tel. 23 17 78

Spiko-Besitzer: Riesen Hans, Höhweg 1
Liebefeld, Tel. 63 51 31

Trainer: Brovelli Giuseppe, Könizbergstr. 72
3097 Liebefeld Tel. G. 83 19 76
Tel. P. 63 42 40

Junioren-Obmann: Grena Viktor
Gesellschaftsstr. 86 Tel. 23 50 43

Offizielle Adresse: F. C. Länggasse, Postfach Länggasse 12 - Postcheckkonto 30-15672

Erscheint in der Regel jeden zweiten Monat

Hauptversammlung 1966/1967

Unser zum vierzehntenmal wiedergewählte Präsident René Eichenberger leitete die Hauptversammlung 1966/67 in seiner bekannt schmissigen Art. Alle Traktanden konnten in kürzester Zeit erledigt werden. Fast ausnahmslos bekleiden die gleichen Mitglieder die Hauptchargen in unserem Verein. Unser ehemaliger Kassier Hans Sutter trat sein Amt nach zehnjähriger Tätigkeit an Kurt Burri ab. An der Spitze der Spiko steht wieder Carlo Tettamanti, während Pino Brovelli weiterhin als Trainer amtiert. Der Juniorenkommission stehen neu Viktor Grena und Reymond Thomas vor. Die Aufgaben des Platzwartes übernimmt unser Mitglied Erwin Imhof. Allen Sportkameraden, die sich bereit erklärten, auch in der neuen Saison 1967/68 das Vereinschiff zu lenken, sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt.

Und nun zur bevorstehenden Saison 1967/68: Aus den verschiedenen Ausführungen zu schliessen, sollte nun der vor zwei Jahren geplante Wiederaufbau abgeschlossen sein. Das bis anhin herrschende Wellental muss verlassen werden; durch beständige Leistungen sollten nun bessere Zeiten zu erwarten sein. Für die neue Saison wünschen wir auf jeden Fall allen Mannschaften viel Erfolg.

La Ticinese M. BOLLA

Länggässstrasse 32 Telephone 23 47 81 Tel. priv. : M. Bolla 65 60 91 Schermenweg 192

Tessiner und italienische Spezialitäten. Comestibles

Meisterschaft 1967/1968

Die lang ersehnten Ferien sind vorbei; in Erinnerung sind nur die Erlebnisse am Meer oder in den Bergen zurückgeblieben. Hunderte von Kilometern raste man über Autostrassen oder Autobahnen dem Ferienort entgegen und hatte nun endlich die Möglichkeit, sich vom Alltag zu erholen, seine beanspruchten Nerven (Relegationsspiel in Münchenbuchsee) zu entspannen und dem FCL für die bevorstehende Saison das Beste zu wünschen.

Geschwitzt wird nun nicht mehr in den Ferien, sondern bereits wieder auf dem Fussballplatz. Der Schweiss muss rinne; nur so können wir unser gestecktes Ziel, einen vorzüglichen Rang in der Meisterschaft, erreichen. Die Gruppeneinteilung erschen Sie aus dem nachstehenden Tableau:

Eptinger

Die herrlichen Durstlöscher

Pepita *Grapefruit*

Mineralquelle Eptingen AG

NOVELTY

Länggassestrasse 12
Belpstrasse 48
Stauffacherstrass 10

Ihr Geschäft
für Damen- und
Herrenkleider

Gruppeneinteilung Saison 1967/68

2. Liga:

1. Aegerten-Brügg
2. Burgdorf
3. Kirchberg
4. Köniz
5. Länggasse
6. Lyss
7. Ostermundigen
8. Sparta
9. Victoria
10. Young-Boys
11. Zähringia

4. Liga:

1. Esperia a
2. Helvetia
3. Köniz
4. Länggasse
5. Rot-Weiss Bümpliz a
6. Schwarzenburg a
7. Sternenberg b
8. TT Bern a
9. Victoria
10. Zähringia a

Junioren A:

1. Bern a
2. Burgdorf a
3. Helvetia
4. Langenthal a
5. Länggasse
6. Muri-Gümligen
7. Ostermundigen
8. TT Bern
9. Young-Boys a

Junioren B:

1. Bümpliz a
2. Burgdorf a
3. Helvetia
4. Länggasse
5. Lyss
6. Minerva
7. Muri-Gümligen
8. Rot-Weiss Bümpliz a
9. Sparta b
10. Young-Boys d

Ernst Lehmann

Gärtnerei u. Blumengeschäft

Eidg. Meisterdiplom

Neubrückstr. 81 . Tel. 23 32 89

Dekorationen Blasenarrangements Topfpflanzen
Schnittblumen Bänder für Freud und Leid

Neuanlage und Unterhalt von Gärten

Täglich frische Fleisch-
und Wurstwaren

Metzgerei H. Riesen

Hauptgeschäft Liebefeld,
Hesstrasse 42, Tel. 63 44 62

Filiale Köniz,
Schwarzenburgstr. 277, Tel. 63 02 05

Café Freieck

Gesellschaftsstrasse 38



empfiehlt sich bestens
Prima Weine

Familie Rudolf Meyer . Passivmitglied



Telephon 25 56 29

HEIZOL

führend in Qualität

J. KÜNG & Co.

*Sigs a Frönde,
sigs eine vom Quartier
es sy alli Gäsch
willkomme hie*

ZUM HALLERGARTEN

Gesellschaftsstrasse 24
Telefon 23 17 77

Robert & Hedy Pfister Passiv-Mitglied

Spezial - Haarschnitt
gut, sauber und exakt
im

(Passivmitglied)

Herrensalon Cesare Manea

Länggaßstraße 34

elektrische
Rasierapparate

Tea-Room

Restaurant Hecht

Friedrich Dolder, Seidenweg 5
3012 Bern, Telefon 23 75 50

Zwei vollautomatische
Kegelbahnen

Melzgerei-Wursterei Pfäffli

Erstklassige Fleisch- und Wurstwaren

Bühlstrasse 35, Tel. 23 10 47
Filiale Schloßstrasse 137
Tel. 45 75 27

Vorsaisonresultate:

Länggasse—Esperia	3:2
Viktoria—Länggasse	3:3
Bern Res.—Länggasse	2:3
Länggasse—Kirchberg	2:3

Mit der Teilnahme am Schweizer Cup bekamen wir als ersten Gegner den FC Viktoria zugesprochen. Nach abwechslungsreichem Spiel stand das Skore am Ende der normalen Spieldauer auf 2:2. Um den Sieger zu ermitteln, brauchte es demnach eine Verlängerung, die aber nicht genügte, denn nach 120 Minuten Spieldauer stand das Spiel 3:3. So musste nun das Los den Entscheid fällen. Sieger durch Losentscheid: FC Länggasse!

Offenbar wurde dieser Sieg allgemein überschätzt (inkl. Spieler), denn eine Woche später zerstörten die Kirchberger unsere schon vorhandenen Hoffnungen auf einen Gang ins Wankdorf am nächsten Ostermontag! Es zeigte sich von neuem: Auch die Bäume des FCL wachsen nicht in den Himmel. Der Kirchberg-Match muss für uns eine Lehre sein mit der einfachen Folgerung: Um gut zu bestehen, braucht es Training, Training und nochmals Training!

Kurz vor Redaktionsschluss traf noch das Spieltableau der ersten bzw. zweiten Mannschaft ein, welches sich wie folgt präsentiert:

Matchtableau der ersten Mannschaft:

27. August 1967:	FC Länggasse—FC Zähringia
3. September 1967:	SC Sparta—FC Länggasse
10. September 1967:	FC Länggasse—FC Köniz
24. September 1967:	BSC Young Boys—FC Länggasse
1. Oktober 1967:	SC Aegerten—FC Länggasse
8. Oktober 1967:	FC Länggasse—SC Ostermundigen
15. Oktober 1967:	SC Lyss—FC Länggasse
29. Oktober 1967:	FC Länggasse—FC Victoria
5. November 1967:	FC Kirchberg—FC Länggasse
12. November 1967:	FC Länggasse—SC Burgdorf

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Brunnmattstrasse 92, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30 jährige Berufserfahrung

Es erwartet uns also eine «gähige» Serie zu Beginn der Meisterschaft. Aber wen würde es nicht freuen, sich gut vorbereitet mit diesen Gegnern zu messen?

Matchtableau der zweiten Mannschaft:

27. August 1967	FC Länggasse—FC Helvetia
3. September 1967:	Esperia—FC Länggasse
10. September 1967:	FC Länggasse—FC Sternenberg b
24. September 1967:	FC Länggasse—Rot-Weiss a
1. Oktober 1967:	FC Köniz—FC Länggasse

Schlussbemerkungen zur Saison 1966/67

Als es am Ende der letzten Saison plötzlich hart auf hart ging in Sachen Abstieg, wurde in gewissen Kreisen mit allen Mitteln (finanzielle) gegen die drohende Relegation gekämpft (siehe Bericht im Cluborgan Nr. 2). Gelitten unter diesen Einstellungen hat der Fussballsport im allgemeinen; profitiert aber hat der literarische Teil unseres Cluborgans, denn das nachstehend aufgeführte Gedicht «Fairplay? Nei!» verdient wirklich volle Anerkennung.

Spenden

Als vor 21 Jahren der Aufstieg in die zweite Liga gelang, wurde die damalige Mannschaft von René Aeschmann mit einem Ball beschenkt. Unser Ehrenmitglied liess es sich nun im Jahre 1967, nach erfolgreich bestandenem Entscheidungsspiel, nicht nehmen und spendete uns grosszügig einen prächtigen Matchball. Wir danken Ihnen, Herr Aeschmann, recht herzlich für dieses Geschenk und hoffen, dass es möglichst viel in das Tor des Gegners eindringt.

Aufocar-Reisen im In- und Ausland, Vereinsausflüge, Hochzeitsfahrten

Wir stehen Ihnen mit interessanten Vorschlägen zur Verfügung

Umzüge, Transporte

prompt, sorgfältig, preiswürdig



BERNER+WANZENRIED

Länggasstr. 85 Bern Tel. 031 233313

Fairplay! — Nei!

Wäg em Aesse, wäg em Trinke
hei sech chürzlech es paar Finke
vom ne «sportlech» flotte Maa
uf ziemlich miesi Art la fah.
Doch wie-nes äbe mängisch geit,
dä «Türgg» isch gruusig abverheit.
Der Judaslohn het nid rentiert,
u d'Grächtigkeit het triumphiert.
Das sy doch Manne ohni Hose
wo uf serig Brüeder lose;
so ne Chrampf, das lohnt sech nie,
das het mit Sportgeischt nüt meh z'tüe,
u vielfach flügt eim so nes Ding
als Bumerang a eget Gring!

Jitz g'hört me i der Metropole,
wo mir tüe der Zucker hole,
im ne Beizli inn mit Schyn
der «Schwanegsang» us Lohengrin.

T.

Feriengrüsse

— Zum Verbleib in der zweiten Liga gratulierten aus Korsika die zwei FCL-Anhänger Hans-Peter Gafner und Gerhard Messerli.

— Herr Oskar Nilli grüsst uns von Lugano-Paradiso, und Albert Nuspliger grüsst die Daheingeblichenen aus Flensburg.

Transfers

Bei Redaktionsschluss waren folgende Zuzüge bekannt: Sergio Zancanaro (Grenchen, Ex-Minerva); Eduard von Niederhäusern (Spiez); Bätischer Jürg; Joss Alfons; Kehl Hansruedi; Egger Stephan.

Nachdem sich Sergio Zancanaro vermählte und seinen Wohnsitz in der Länggasse nahm, war sein Wunsch verständlich (mit Rücksicht auf seine Frau), seine Fussballkarriere in der Amateurliga fortzusetzen, statt mit dem FC Grenchen am Sonntag meistens in der ganzen Schweiz herumzureisen. Als dann aus Minervakreisen das Interesse an Urs Binggeli bestätigt wurde, drängte sich ein Austausch zwischen diesen beiden Spielern auf, der kurze Zeit später auch perfekt wurde. Sergio Zancanaro spielt vorläufig für eine Saison mit dem FCL, während Urs Binggeli eine Saison dem FC Minerva überlassen wurde.

Redaktionswechsel

Der Wunsch unseres Präsidenten und Clubredaktors ging in Erfüllung. Ein frischer Wind in unserem Cluborgan war erwünscht, und in freundlicher Weise hat sich unser Erstteamler Werner Graf zur Verfügung gestellt, die Redaktion zu übernehmen. Schon im ersten Organ hat er bewiesen, dass er meiner Hilfe kaum mehr bedarf, und ich wünsche ihm viel Erfolg in seinem neuen Amt. Im Namen des ganzen Vereins danke ich Werner für die Uebernahme dieser Arbeit bestens.

René Eichenberger.

Vereinssekretärwechsel

Um die freie Zeit nur noch dem Studium widmen zu können (eidgenössisches Buchhalterdiplom), wurde Max Gerber bekanntlich nur ad interim gewählt. Er selbst hielt Umschau nach einem Nachfolger, den er nun in der Person von Herrn Victor Dudli gefunden hat. Den meisten ist unser Passivmitglied Viktor schon bekannt. Wir danken ihm herzlich für die Bereitschaft und wünschen ihm ebenfalls viel Erfolg. Max danke ich für die geleisteten Dienste bestens und wünsche ihm im Namen des ganzen Vereins die Erringung des gewünschten Diploms.

René Eichenberger.

Mutationen

Die im folgenden genannten Damen und Herren haben im FC Länggasse den Eintritt als Passivmitglieder gegeben:

Frau F. Graf; Frau E. Grena; Frl. Hottinger; die Herren G. Delax; Gebr. Rubli; W. Brenzikofer; A. Arbeiter; G. Nuspliger; R. Späni.

Verschiedenes

Etwas unerwartet führten interne Differenzen zu einem Wechsel in der Spielkommission. Anstelle des bisher amtierenden Carlo Tettamanti wurden neu in die Spielkommission berufen:

Spiko-Präsident:	Mösch Werner
Spiko-Sekretär:	Moser Willy
Spiko-Beisitzer:	Riesen Hans

Redaktionsschluss: 10. Oktober 1967.

fasel+brunner
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5, Bern
Telefon 42 44 52

Rasch
preiswert
zuverlässig

empfiehlt
sich
bestens
für
gepflegte
Ware

Molkerei Mosimann

MM

Frau E. Mosimann
Seidenweg 4

Dr. MAX MOSIMANN

Apotheker
Brückfeldapotheke
Neubrückstrasse 73
Telephon 23 21 02

empfiehlt sich bestens

Prompter Botendienst

Hans Aeschbach, Bern
Länggassestr. 40, Tel. 23 56 61



Goldmedaille „HOSPE“

WEINE UND
KOLONIALWAREN

immer vorteilhaft bei

G. Barisi-Godio

Gesellschaftsstrasse 70
Telephon 23 59 30

KOHLN • HEIZOEL • HOLZ

SCHNEIDER & RINDLISBACHER AG.

Tel. 22 11 91

Christoffelgasse 3

Kormann und Scheidegger



BERN, Genossenweg 22
Telefon 23 47 68

AZ

3000 Bern 16

2. Hrn. Sollberger Hermann
Zähringerstrasse 59
3012 B e r n



Der Sportler kauft im Sportgeschäft!

Gfeller-Sport AG.

Christen & Co. AG., Sportabteilung

Kaiser & Co. AG., Sportabteilung

Loeb Gebr. AG., Sportabteilung

Universal Sport (S.A.S.)

Vaucher, Sportgeschäft

Schwanengasse 10 Tel. 22 66 77

Marktg. 28 Zeughausg. 19 Tel. 22 56 11

Marktgasse 37-43 Tel. 22 22 22

Spitalgasse 47 Tel. 22 73 21

Zeughausgasse 9 Tel. 22 78 62

Theaterplatz 3 Tel. 22 22 34

Marktgasse 40

Dr. med. dent. R. Schenker

Zahnarzt

Praktiziert
Mittelstrasse 70
beim Bierhübeli
3000 Bern

*Restaurant
Schweizerbund*

Klublokal
des FC. Länggasse

Fam. René Eichenberger

Länggafstrasse 44

Telefon 23 30 82

Das Beste aus Küche und Keller

Verlangen Sie bitte die
Spezialitätenkarte